

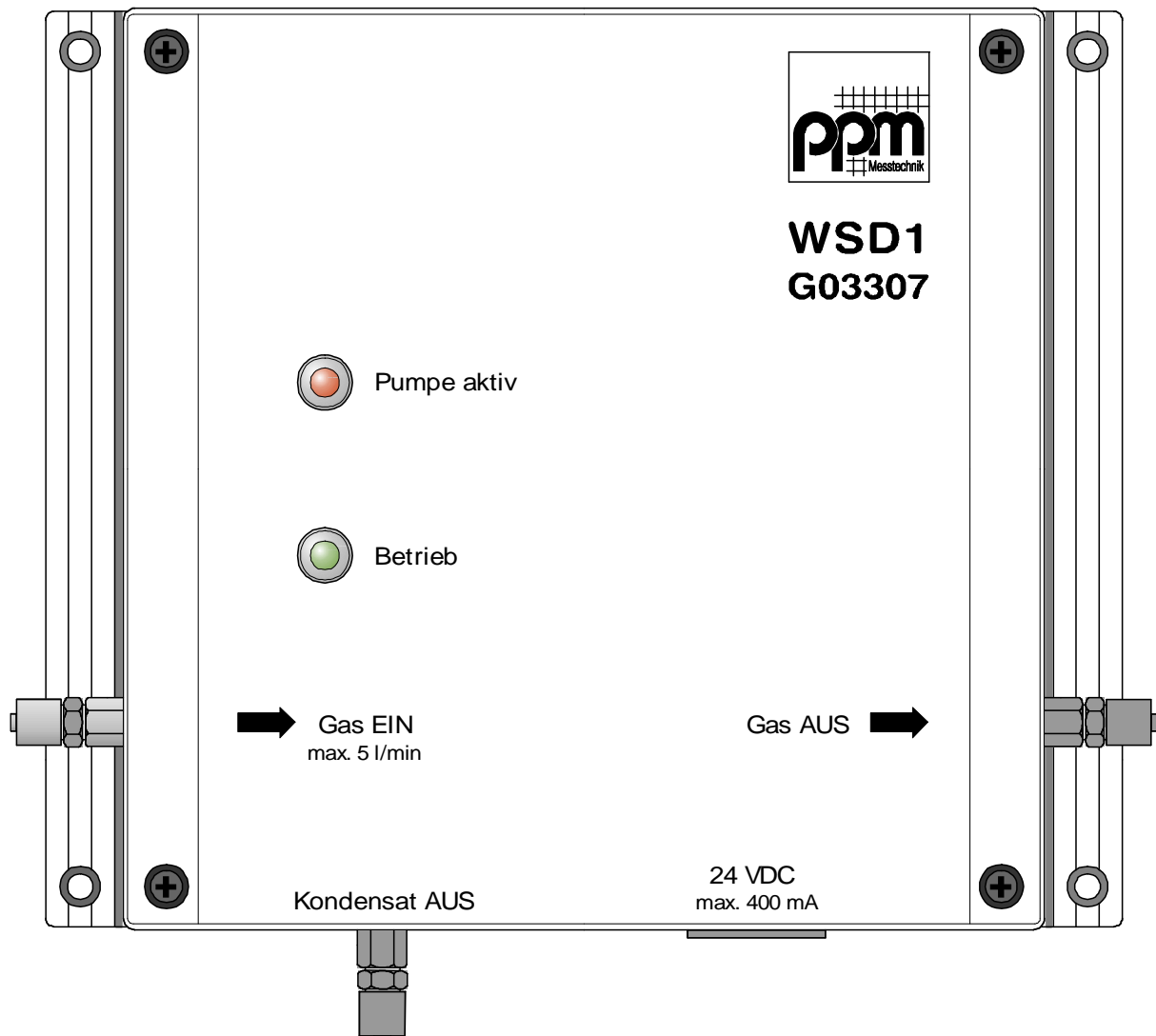
Produkt Information WSD1 Kondensatabscheider mit automatischer Entleerung



Die WSD werden eingesetzt, wenn hoher Kondensatanfall in der Probenahmeleitung abgeschieden und abgeführt werden muß. Die Entleerung des Abscheiders erfolgt vollautomatisch. Die WSD sind praktisch wartungsfrei.

Durch die Integration von Kondensatabscheider mit Füllstandssensor, Steuereinheit und Schlauchpumpe sind die WSD kompakte, jederzeit und überall nachrüstbare Einheiten

– in vielen Fällen eine preiswerte Alternative zu Meßgaskühler oder -Trockner.



Das Gerät wird direkt in den Messgasstrom zum Analysator eingeschleift.
Im Messgas enthaltenes Kondensat wird abgeschieden und sammelt sich im Sumpf des Abscheiders. Der Füllstand wird mittels Leitfähigkeitsmessung über 2 Elektroden erfasst.

Die Zwangsentleerung des Abscheiders wird ab einem Kondensatpegel von 5 mm aktiviert. Die eingebaute Schlauchpumpe kann kurzzeitig Kondensatmengen bis zu 150 ml/min fördern. Ein Statusausgang (24 V, low aktiv) kann z.B. von einer SPS o.ä. weiterverarbeitet werden.

Technische Daten:

Gehäuse:	Aluminium Druckguss, pulverbeschichtet
Abmessungen:	160 x 160 x 80 mm³
Schutzart:	IP66
Gewicht:	1,9 kg
Temperaturbereich Betrieb:	+ 10 bis + 40 °C
elektr. Anschluss:	24 VDC
Stromaufnahme nom.:	20 mA
Stromaufnahme max.:	400 mA
Durchfluss max.:	5 l/min
Druckabfall über dem System:	3,5 hPa/l
Kondensatanteil nom.:	20 ml/min
Kondensatanteil max.:	150 ml/min für 1 Minute
min. Leitfähigkeit des Kondensats:	30 µScm⁻¹
Temperatur des Messgases:	Raumtemperatur ¹⁾

¹⁾ Da das Gerät ohne zusätzliche Kühlung des Messgases arbeitet, muss das Messgas bei Eintritt in das WSD Raumtemperatur haben, um erneute Kondensatbildung im Ausgangszweig zu verhindern

WSD1 wird standardmäßig mit zwei Befestigungswinkeln für Wandmontage geliefert. Das Gerät kann aber auch als mobile Einheit ausgeführt oder mit einer Vorrichtung zur Montage im Schaltschrank auf einer C-Schiene ausgerüstet werden.